Dorf-Notizen

98. Ausgabe
Oktober 2026

Kölln-Reisiek
SPD

SPD Kölln-Reisiek informiert

"Rote Bank" zusammen mit Beate Raudies

Dr. Ulf Kämpfer zu Gast in Kölln-Reisiek

Feierliche Grundsteinlegung des Gemeinschaftshauses

Ein wunderschöner Nachmittag! Erntedank in Kölln-Reisiek

Infos aus den Ausschüssen

- Umweltausschuss
- Klimaschutz u. Energie
- Mob. u. Wegeausschuss
- Kulturausschuss
- Fam. u. Sozialausschuss
- Bau- u. Planung
- Finanz- u. Verwaltung
- Bildung, Jugend u. Sport

Gemeinschaft und Soziales

Wir freuen uns auf

-Winterleuchten

-Lebendiger Adventskalender

-Weihnachtsfeier der Seniorinnen u. Senioren

Lebendige Vereine

- Freundeskreis Ergli Jugendbegegnung 2026
- Das war das Schützenfest!
- Grillfest der Siedlergemeinschaft!

- Büchertipps, Termine- Termine - .... und noch viel mehr Informationen!

Termine - Termine - Termine

30.10.2026	**Laternenumzug**
01.11.2026	**Winterleuchten**
15.11.2026	**Volkstrauertag - Treffen am Ehrenmal**
17.11. -	
23.11.2026	**Laubsammelaktion**
01.12. -	
24.12.2026	**Lebendiger Adventskalender**
05.12.2026	**Seniorenweihnachtsfeier**
09.12.2026	**DRK - Blutspende**
24.12.2026	**Gottesdienst zum Heiligabend**
22.01.2027	**SPD Skat & Kniffel-Abend**
24.01.2027	**Grünkohlessen mit der SPD**
10.02.2027	**DRK - Blutspende**
24.02.2027	**Buchvorstellung mit der Firma Heymann**
03.03. oder	
10.03.2027	**Vortrag - Thema: Vorsorgevollmacht**
27.03.2027	**SPD "Rote Bank" Aktion zu Ostern** Vor der Bäckerei/Konditorei Millahn Kommen Sie mit uns ins Gespräch
18.04.2027	**Landtagswahl in Schleswig-Holstein**
19.05.2027	**DRK - Blutspende**
02.06.2027	**Ausfahrt der Seniorinnen u. Senioren**
11.06. -	
13.06.2027	**Dorffest**

Termine
über QR-Code:

Impressum

Dorf-Notizen

Die SPD Kölln-Reisiek informiert:

Herausgeber

SPD Ortsverein Kölln-Reisiek

Redaktion

Gudrun Jenß, Elke Kruse, Peter Lindemann, Uwe Sievers, Susanne Taut, Bernhard Taut.

Verantwortlich

Bernhard Taut
Bergkoppel 10,
20337 Kölln-Reisiek
Tel.: (04121) 75439

Layout

Bernhard Taut

Anzeigen

Bei Neuschaltungen oder Änderungen,wenden Sie sich bitte an
Peter Lindemann
Mail: peter.lindemann@spd-koelln-reisiek.de
Tel.: (04121) 74865

Druck

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang
http://www.wir-machen-druck.de

Bildrechte

Die Rechte an den verwendeten Bildern liegen, soweit nicht anders bezeichnet, bei dem Herausgeber oder wurden diesem zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn Sie diese neue Ausgabe unserer „Dorfnotizen“ in den Händen halten, liegt ein ereignisreiches Jahr bereits zu großen Teilen hinter uns. Vieles, was unser Zusammenleben ausmacht, geschieht unmittelbar vor unserer Haustür: In der Nachbarschaft, in unseren Vereinen, bei der Feuerwehr, in Einrichtungen und Initiativen und nicht zuletzt in unserer Gemeindevertretung.

Gerade deshalb möchten wir an dieser Stelle ein Thema ansprechen, das weit über die Tagesordnung einer Gemeindevertretung hinausgeht und uns dennoch auch hier in Kölln-Reisiek unmittelbar betrifft: ***Unsere Demokratie****.*

Demokratie *ist für uns selbstverständlich geworden. Wir dürfen unsere Meinung frei äußern, unterschiedliche Auffassungen vertreten, unsere politischen Vertreterinnen und Vertreter wählen und uns selbst einbringen. Doch diese Selbstverständlichkeit darf uns nicht darüber hinwegtäuschen, dass demokratische Werte immer wieder neu gelebt, geschützt und verteidigt werden müssen.*

Der zunehmende Rechtsruck und das Erstarken extremistischer Positionen in unserer Gesellschaft sollten uns aufmerksam machen. Wo Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens, ihrer Lebensweise oder ihrer politischen Überzeugung ausgegrenzt und herabgewürdigt werden, wo Hass und einfache Antworten an die Stelle von Respekt und sachlicher Auseinandersetzung treten, ist unsere demokratische Gemeinschaft gefordert. Dabei beginnt Demokratie nicht erst im Deutschen Bundestag oder im Schleswig-Holsteinischen Landtag. Sie beginnt im Kleinen und damit auch bei uns in Kölln-Reisiek.

Sie zeigt sich darin, wie wir miteinander sprechen und wie wir mit unterschiedlichen Meinungen umgehen. Sie zeigt sich, wenn Menschen Verantwortung für andere übernehmen, sich ehrenamtlich engagieren, an Entscheidungen vor Ort mitwirken oder einfach bereit sind, ihrem Gegenüber zuzuhören. Demokratie bedeutet nicht, immer einer Meinung zu sein. Im Gegenteil: Unterschiedliche Auffassungen gehören zu ihr. Entscheidend ist, dass wir einander mit Respekt begegnen und die Würde jedes Menschen achten.

Eine lebendige Demokratie kann deshalb auch eine Gemeindevertretung nicht allein gewährleisten. Sie lebt von jedem und jeder Einzelnen. Von Menschen, die widersprechen, wenn andere ausgegrenzt werden. Von Menschen, die sich einbringen, statt sich abzuwenden. Und von der Bereitschaft, trotz unterschiedlicher Ansichten miteinander im Gespräch zu bleiben.

Kölln-Reisiek ist unsere gemeinsame Gemeinde. Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam dafür sorgen, dass sie ein Ort des respektvollen Miteinanders, der Offenheit und der demokratischen Beteiligung bleibt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Herbst, viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe unserer „Dorfnotizen“ und vor allem weiterhin ein gutes Miteinander in unserem Dorf.

Herzliche Grüße

Ihr Redaktionsteam der Dorfnotizen

Kölln-Reisieker Schützenverein – unser Schützenfest 2026

Das Schützenfest am 13.06. begann um 17.45 Uhr mit dem Abholen der Königsrotte in der Heidkoppel (über den Heidkamp, Höseleck und Glasenberg). Der Umzug des KRSV wurde von zahlreichen Vereinen samt Königsrotten aus dem Kreis Pinneberg und auch einem aus dem Kreis Steinburg begleitet.
Der Spielmannszug TuS Esingen sorgte für musikalische Begleitung. Leider wurden wir dieses Mal nass dabei. Das Wetter meinte es in diesem Jahr nicht so gut mit uns. Aber pünktlich zum Eintreffen bei der Königsrotte erstrahlte ein wunderschöner Regenbogen.

Nach einer kleinen Pause ging es dann zurück zum Gemeindezentrum. Dort wartete schon Stephan Trost, der leckere Grillwürste vorbereitet hatte. Nach dem Umzug konnte sich so jeder ein wenig stärken. Die Proklamation fand in diesem Jahr im Gemeindezentrum statt, da das Wetter zu unbeständig war. Erst fand die Verleihung der Pokale statt, die im Rahmen unserer Pokalwoche ausgeschossen wurden. Anschließend wurden die intern ausgeschossenen Pokale verliehen. Es folgte die Proklamation, zu der sich noch mehr Gäste einfanden, darunter erfreulicherweise auch ein paar Bürgerinnen und Bürger.

Neuer Minikönig ist Levi Meyer, 2. Ritter Ulrike Kurzhals, 1. Ritter Nicole Haartje und unsere neue Königin ist Doris Iburg.
Nach der Proklamation folgten noch ein paar schöne Stunden gemütlichen Beisammenseins. Insgesamt waren ca. 100 Gäste anwesend, darunter die Bürgermeisterin, unser Bürgerschützenkönig Benjamin Peters, der Kreisvorsitzende, 2 weitere Ehrenmitglieder des Kreises, die Kreiskönigsrotte und unser Ehrenvorsitzender Horst Wundrack.

Jetzt stecken wir schon mitten in der Planung für unser Schützenfest im nächsten Jahr, denn das wird ein besonderes Fest.

Wir feiern
50 jähriges Jubiläum.

Berit Köpke

0176 - 63835726
Gartenservice
GIANNELLI
KÖLLN-REISIEK

Die Arbeit der SPD-Fraktion im Gemeinderat

Mit der Ausgabe der Dorfnotizen im Dezember 2024 haben wir begonnen, unsere Mitglieder in den Fachausschüssen noch einmal vorzustellen. Wie in der Ausgabe Mai 2026 berichtet, gab es im Gemeinderat und in den Fachausschüssen einige Umbesetzungen.

Nachfolger für Jann-Thorge Thöming im Kulturausschuss als bürgerliches Mitglied wurde **Ralf Neidhardt.**

Nachrücker für Peter Lindemann als Gemeinderatsmitglied wurde **Bernhard Taut**.

Beide werden in dieser Ausgabe der Dorfnotizen nun kurz vorgestellt.

Ralf Neidhardt ist unser neues bürgerliches Mitglied im Kulturausschuss.
Mit seiner Frau lebt er seit 2014 in Kölln-Reisiek und fühlt sich in der Gemeinde sehr wohl.
Er genießt es, zu Fuß oder mit dem Fahrrad die vielen Wege in unserem schönen Dorf zu erkunden. Er war über 40 Jahre im Provinzial Konzern bei der Hamburger Feuerkasse in Hamburg beschäftigt, 34 Jahre davon als Betriebsratsvorsitzender. Mit dieser Aufgabe konnte er sich viel Sozialkompetenz aneignen.
SPD Mitglied ist er seit 1998. Im Juni 2025 übernahm er die kommissarische Funktion des Kassenwartes des **SPD** Ortsvereins, im September 2025 wurde er dann während der extra terminierten Mitgliederversammlung ordentlich gewählt.

Bernhard Taut ist seit dem 16.04.2026 wieder ordentliches Mitglied im Gemeinderat.
Mitglied im Mobilitäts- und Wegeausschuss war er in dieser Wahlperiode bereits vorher als bürgerliches Mitglied. Zusätzlich ist er nun auch Mitglied im Umweltausschuss.
Er kann auf langjährig gesammeltes Wissen und Erfahrungen zurückgreifen, denn bei den Wahlen 2008, 2013 und 2018 wurde er jeweils direkt in den Gemeinderat gewählt.
Von 2013 bis 2018 war er Vorsitzender des Umweltausschusses.

SPD-Mitglied ist er fast 25 Jahre. Zum **SPD**-Ortsverein Vorsitzenden wurde er 2019 gewählt und wurde seitdem bei anstehenden Wahlen wiedergewählt.

Einladung zum Grünkohl Essen

Der Vorstand des SPD-Ortsvereins Kölln-Reisiek lädt herzlich ein!

Wir möchten mit euch einen schönen, geselligen Abend verbringen und gemeinsam leckeren Grünkohl genießen.

Sonntag, 24. Januar 2027
Treffen um 17:00 Uhr
Gemeindezentrum
Kölln-Reisiek

Freut euch auf gutes Essen, nette Gespräche und einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.

Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung bitte bei:
Bernhard Taut
Vorsitzender des
SPD-Ortsvereins

E-Mail:
vorsitz@spd-koelln-reisiek.de
Telefon: 75439

Der Vorstand des
SPD-Ortsvereins
Kölln-Reisiek

Aufruf zur Blutspende 2026/2027 in Kölln-Reisiek

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Blutspende jetzt

Ein großes Dankeschön an alle Blutspender von Kölln-Reisiek und Umgebung

Wir möchten auch in Zukunft auf Ihre/EureUnterstützung zählen und ermutigen alle, auch die bisher noch nicht gespendet haben, über eine Blutspende nachzudenken. Es ist ein kleiner Aufwand für den Einzelnen, aber eine riesige Hilfe für diejenigen, die dringend auf Blut angewiesen sind.

Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr gemeinsam daran arbeiten, diese wichtige Aufgabe fortzusetzen und noch mehr Menschen zu helfen. Und hier die Termine:

- **Mittwoch, 09.12.2026, 50. KW**
- **Mittwoch, 10.02.2027, 06. KW**
- **Mittwoch, 19.05.2027, 20. KW**
- **Mittwoch, 08.09.2027, 36. KW**
- **Mittwoch, 15.12.2027, 50. KW**

Beate Wegner (**SPD**)
Leiterin der
Kölln-Reisieker
‚Vampire'

Danke, dass Sie helfen!

Danke, dass Sie Leben retten!

Dorfflohmarkt in Kölln-Reisiek am 23.08.2026

Am Sonntag, den 23.08.2026 fand in unserer Gemeinde zum siebten Mal der große Dorf-Flohmarkt statt.
Ich hatte mich dazu entschlossen, wie in den Jahren davor meine Garage zu öffnen und dort unabhängig vom Wetter meine nicht mehr benötigten Sachen zu verkaufen. Bereits eine Woche vorher begann ich mit dem Aufbau. In der Garage stapelten sich Bücher, Gesellschaftsspiele, Puzzles, Geschirr, Schallplatten, CDs und verschiedene Dekorationsartikel.

Nach und nach stellte ich alles übersichtlich auf Tischen und Regalen auf.
Gegen zehn Uhr kamen die ersten Besucher. Schon bald herrschte reges Treiben auf der Straße. Die Menschen stöberten durch die verschiedenen Angebote, stellten Fragen und handelten die Preise runter. Besonders beliebt waren in diesem Jahr alte Spiele und CDs, aber auch nicht mehr benötigte aber noch gut erhaltene Haushaltsgeräte. Im Laufe des Tages kamen viele Leute in meine Garage und ich führte zahlreiche nette Gespräche. Dabei wurde wieder mal häufig bewiesen, dass ein Gegenstand, den man selbst nicht mehr braucht, für jemand anderen noch wertvoll sein kann.
Am Nachmittag wurde es ruhiger. Ich hatte bereits viele Dinge verkauft und war mit dem Ergebnis zufrieden.

Wie immer blieben viele Gegenstände übrig, doch insgesamt hatte sich der Aufwand gelohnt.
Mein Fazit:
Der Dorfflohmarkt in der Garage war für mich nicht nur eine gute Möglichkeit, Platz zu schaffen und etwas Geld zu erhalten, sondern auch der Kontakt mit den Menschen hat sehr viel Spaß gemacht. Beim nächsten Garagenflohmarkt bin ich auf jeden Fall wieder dabei.

Peter Lindemann

Historisches:
Der Garagenflohmarkt stammt ursprünglich aus den USA und wurde da bereits vor den 1970er Jahren veranstaltet. Die Idee in Amerika: Anwohner taten sich zusammen. Sie verkauften alte Dinge direkt in ihren Gärten oder Einfahrten.
Der Weg nach Deutschland fand diese Idee in den 2000er Jahren.
Bisherige Dorfflohmärkte in Kölln-Reisiek:
18.08.2019, 16.08.2020, 21.08.2022, 10.09.2023, 08.09.2024, 25.05.2025, 23.08.2026

Borchert
Gebäudetechnik
Sanitär · Heizung · Service
info@borchert-gt
www.borchert-gt
MEISTERBETRIEB

Borchert
Gebäudetechnik
Wasserschadenortung
Technische Trocknung
Sanierung
MEISTERBETRIEB

Buderus Wärmepumpe

Wir installieren Ihnen die Zukunft!

Farmers Ring 3 · 25337 Kölln-Reisiek 24h-Notdienst 0 41 21-750 700

Unsere Büchertipps 10/2026

BRODER

Über Herkunft, Rivalität und unsere Verantwortung für die Natur.

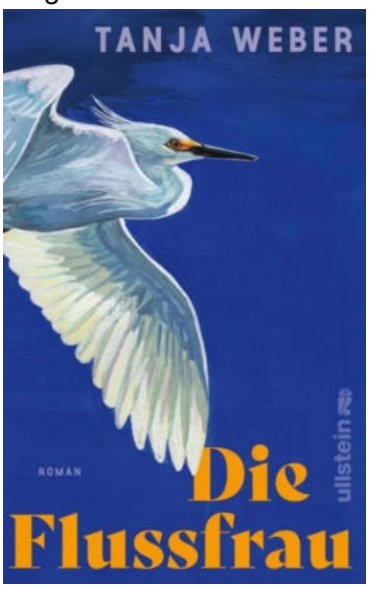
Es zählt nur einer auf dem Hof, das ist der Sohn, der bleibt. Aber die anderen, die übrig sind, die zweiten, dritten, vierten Söhne und die Töchter, die nicht zählen, bleiben Teil der Herde, ob sie wollen oder nicht. Weil sie mit großen Tieren aufgewachsen sind, ihr Atmen und ihr Brüllen kennen, und den Geruch von Milch und Mist noch an sich haben. Weil sie im Glauben an die alte, ungerechte Ordnung großgeworden sind: Vater, Sohn und heiliger Hof, schon immer so gewesen.«

Broder Bahnsen wollte nie etwas anderes als Bauer werden, Nachfolger seines Vaters, der ihm den »Kuhverstand« vererbt hat, das Gespür für Tiere. Aber den Hof bekommt sein Zwillingsbruder Henning, nur wenige Minuten älter, immer schon selbstbewusster und mehr an Maschinen interessiert.

ISBN: 978-3-328-60455-6
Veröffentlicht September 2026
Verlag/Hersteller
Penguin Verlag

Die Flussfrau

Der Fluss kennt keine Gnade – und genau deshalb liebt Lis ihn. Als ihr Mann bei einem Schiffsunglück ertrinkt, trifft die junge Anneliese in den späten 1950ern eine Entscheidung, die alle für unmöglich halten:



Sie wird Kapitänin. In einer von Männern dominierten Welt kämpft sie sich auf ihrem Lastenkahn durch Widerstände und Vorurteile – bis sie auf dem Wasser endlich die Freiheit findet, die ihr an Land versagt blieb. Dann tritt der griechische Schiffsmechaniker Vassili in ihr Leben und weckt in ihr eine Liebe, die alles verändert. Tanja Weber erzählt in eindringlichen Bildern von einer außergewöhnlichen Frau, die von ihrem Kahn aus beobachtet, wie sich Deutschland über Jahrzehnte wandelt – und die tief in ihrem Herzen ein dunkles Geheimnis bewahrt, das nur der Fluss kennt.

ISBN 978-3-550-20488-3
Veröffentlicht August 2026
Verlag/Hersteller
Ullstein Hardcover

Die Schule der magischen Tiere 17: Hoch hinaus!

Der Schulteich ist in Gefahr!
Die Kinder und ihre magischen Tiere müssen den Wettbewerb "Wunder der Welt" gewinnen, nur so können sie ihn retten. Mitten im Trubel kommt Mika in Miss Cornfields Klasse – die Nichte von Direktor Siegmann. Nichts interessiert Mika mehr als die Tiere. "Hilferich!", ruft die magische Fledermaus Eugenia.
Ist ihr Geheimnis jetzt noch sicher?

Willkommen in der Schule der magischen Tiere!

Kinder erleben fantasievolle Abenteuer, lösen knifflige Alltagsprobleme – und bekommen dabei Hilfe von ganz besonderen Freunden: ihren sprechenden, magischen Tieren. Gemeinsam wachsen sie über sich hinaus, lernen, mutig und füreinander da zu sein. Die beliebte Kinderbuchreihe erscheint jetzt in liebevoll illustrierten Neuausgaben. Jeder Band bietet Steckbriefe zu Kindern und Tieren sowie ein persönliches Nachwort der Autorin. Ein echtes Highlight für alle!

ISBN 978-3-551-65415-1
Veröffentlicht September 2026
Verlag/Hersteller:
Carlsen Verlag GmbH

Alle hier vorgestellten Bücher können in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Die Öffnungszeiten sind:

Donnerstag von 15:00 - 18:00 Uhr

Der SPD-Ortsverein - Veranstaltungen

Spitzenkandidat stellt sich den Fragen der Kölln-Reisieker

Am 6.9.2026 war
Dr. Ulf Kämpfer
zu Gast in Kölln-Reisiek.

Der **SPD**-Ortsverein hatte alle Kölln-Reisieker sowie Gäste eingeladen, sich selbst ein Bild von dem Spitzenkandidaten der **SPD** für die Landtagswahl am 18. April 2027 in Schleswig-Holstein zu machen.

In Anwesenheit von
Beate Raudies (**SPD** Abgeordnete im Landtag) sowie
Dr. Ernst Dieter Rossmann (ehemaliger Bundestagsabgeordneter) begrüßte Bernhard Taut als Vorsitzender des Ortsvereins alle Anwesenden.
Bei Kaffee und Kuchen wurde an den Tischen munter geklönt und wahrscheinlich schon das eine oder andere Thema diskutiert. Der Ortsvereinsvorsitzende hielt eine kurze Einführungsrede.

Beate Raudies ergriff danach kurz das Wort und dankte den engagierten Mitgliedern des **SPD**-Ortsvereins Kölln-Reisiek für diese gelungene Veranstaltung.

Fast alle Kuchen wurden von den Mitgliedern selbst gebacken und gespendet.
Für die anwesenden Gäste war alles kostenlos. Das musste Beate Raudies als nicht selbstverständlich anmerken.

Dr. Ulf Kämpfer hatte danach zunächst seine Pläne für die Landtagswahl skizziert. Es geht ihm insbesondere darum, das Leben in Schleswig-Holstein wieder gerechter und bezahlbarer zu machen. Als Beispiele benannte er bezahlbares Wohnen. Es könne nicht sein, dass in unserem Bundesland die Mieter einen besonders hohen Anteil ihres Einkommens für Miete ausgeben müssen. Er möchte sich für wichtige Infrastrukturprojekte für den Ausbau der A20 sowie einen verlässlichen öffentlichen Nahverkehr einsetzen. Die Schulabbrecherquote muss deutlich reduziert werden, sie ist heute im Vergleich zu anderen Bundesländern mit am höchsten.
Im Anschluss an sein Statement hat sich Dr. Kämpfer den Fragen der Teilnehmenden gestellt und alle Fragen ausführlich beantwortet. Außerdem kam es sehr gut an, dass Dr. Ulf Kämpfer zugesagt hatte, wiederzukommen.

Ralf Neidhardt (**SPD**)
Mitglied im Kulturausschuss

Neues aus dem Familien - und Sozialausschuss

Seniorenausfahrt von Kölln-Reisiek nach Lübeck und mit dem Schiff auf der Wakenitz

Bei bestem Ausflugswetter machten sich die Seniorinnen und Senioren am **17. Juni 2026** aus Kölln-Reisiek auf den Weg zu ihrer diesjährigen Tagesfahrt.

Schon am Morgen herrschte große Vorfreude, als sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am vereinbarten Treffpunkt versammelten. Nach einer herzlichen Begrüßung begann die Busfahrt in Richtung Lübeck.
Während der Fahrt blieb genügend Zeit für nette Gespräche, gemeinsames Lachen und den Austausch von Erinnerungen an frühere Ausflüge. Die abwechslungsreiche Landschaft Schleswig-Holsteins zog gemächlich am Busfenster vorbei und stimmte alle auf einen entspannten Tag ein.
In Lübeck angekommen, stand der Höhepunkt des Ausflugs auf dem Programm: Eine Schifffahrt auf der Wakenitz. Die Wakenitz, oft auch als „Amazonas des Nordens“ bezeichnet, beeindruckte die Ausflügler mit ihrer einzigartigen Natur. Das ruhige Gewässer, die dicht bewachsenen Ufer und die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt boten eine wunderschöne Kulisse. Während das Schiff langsam über den Fluss glitt, konnten die Gäste die idyllische Landschaft genießen und viele interessante Informationen über die Geschichte und die Besonderheiten der Wakenitz erfahren.
Die entspannte Atmosphäre an Bord lud dazu ein, die Seele baumeln zu lassen. Viele nutzten die Gelegenheit, Fotos zu machen oder einfach den Blick über das Wasser schweifen zu lassen. Die Fahrt bot Erholung und Naturgenuss gleichermaßen und wurde von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr geschätzt.
Nach der Fahrt nach Rothenhusen konnte sich die Gruppe bei frisch gebrühtem Kaffee und leckerem Apfelkuchen verwöhnen lassen.
In geselliger Runde wurde über die Eindrücke des Tages gesprochen,
Erinnerungen ausgetauscht und viel gelacht. Die angenehme Atmosphäre sorgte dafür, dass sich alle rundum

wohlfühlten.
Gut gestärkt trat die Reisegruppe anschließend in Rothenhusen die Heimfahrt nach Kölln-Reisiek an. Auch auf der Rückfahrt wurde noch angeregt erzählt, und viele waren sich einig, dass dieser Ausflug lange in schöner Erinnerung bleiben wird.
Am frühen Abend erreichten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder wohlbehalten Kölln-Reisiek. Die gelungene Seniorenausfahrt bot nicht nur interessante Eindrücke und wunderschöne Naturerlebnisse, sondern vor allem die Gelegenheit, gemeinsam einen unbeschwerten Tag zu verbringen und die Gemeinschaft zu pflegen.Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck freuen sich die Seniorinnen und Senioren schon jetzt auf die nächste gemeinsame Fahrt.

Beate Wegner (SPD)
Vorsitzende des
Familien- und
Sozialausschusses

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde am 5.12.2026

In festlicher und gemütlicher Atmosphäre soll die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde stattfinden.
Die Senioren und Seniorinnen können am **5.12.2026 ab 15 Uhr** bei Kaffee und Kuchen viele nette Gespräche führen und ein fröhliches Miteinander erleben.
Ein abwechslungsreiches Programm mit weihnachtlicher Musik, Gedichten und Geschichten ist geplant und wird für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen.
Die gemeinsame Feier soll eine schöne Gelegenheit zum Innehalten geben, Gemeinschaft zu erleben und sich auf die bevorstehenden Weihnachtstage einzustimmen.
Die Einladungen zur Seniorenweihnachtsfeier werden Ende Oktober verschickt.

Kulturausschuss - Dorffest 2026

Statt vieler Worte auf dieser Seite ein paar Bilder von unserem schönen Dorffest.

Informationen aus dem Mobilitäts- und Wegeausschuss

Der Ausschuss hat sich mit der

Straßenreinigung

in der Gemeinde befasst. In der seinerzeit erlassenen Satzung hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Es mussten die Straßen außerhalb der Ortsdurchfahrt, also hinter der Autobahn im Ortsteil Kölln, aus der Satzung herausgenommen werden. Das Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig Holstein lässt eine Aufnahme von Straßen außerhalb der Ortsdurchfahrt nicht zu.

Die Parksituation im Neuenkampsweg

ist seit Jahren schwierig. Es sind nicht genügend Parkplätze vorhanden und das führt dazu, dass die Fahrzeuge überall abgestellt werden. Hier hat die Gemeinde nun eine Halteverbotszone für den Neuenkampsweg und den Farmersring erlassen.

Die gleiche Situation hat sich im **Auweg** herausgestellt. Hier wurden Fahrzeuge so abgestellt, dass sie den Verkehr behinderten. Auch hier soll jetzt eine Halteverbotszone eingerichtet werden. Das Einrichten einer Halteverbotszone bedeutet, dass die Fahrzeuge nur noch in den dafür gekennzeichneten Flächen geparkt werden dürfen. Für das

Entladen der Neufahrzeuge,

die im Neuenkampsweg angeliefert werden, musste ebenfalls eine Lösung gefunden werden. In Zusammenarbeit mit der betreffenden Firma wurde ein Bereich hinter der Einfahrt zum Fitnessstudio abgestimmt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Es werden natürlich für die Bäume, die entnommen werden müssen, Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Im gesamten Gemeindegebiet mussten die **Masten der Straßenbeleuchtung** geprüft werden. Dies diente zur Feststellung der Verkehrssicherheit der Masten. Bei vielen Masten wurden erhebliche **Rostschäden** festgestellt. Diese sollen nun im ersten Schritt beseitigt werden.

Im Oktober hat sich der Ausschuss mit der **Haushaltsplanung** für das Jahr **2027** befasst.

Uwe Sievers (SPD)
Mitglied im Mobilitäts- und Wegeausschuss

Angebote für Seniorinnen und Senioren

Die Gemeinde Kölln-Reisiek bietet verschiedene regelmäßige Veranstaltungen und **gesellige Angebote** für Seniorinnen und Senioren an.

Es gibt den Bürgerskat, den Skat Club Reiherschwinge sowie die Seniorendamen, die regelmäßig Spiel-Nachmittage veranstalten.

Schauen Sie doch mal rein!

Veranstaltungsort: Das Gemeindezentrum Sandfohrt 1.

Hier die Termine für das Jahr 2026:

29.10.2026	**14:00 Uhr**	**Bürgerskat**
05.11.2026	**14:00 Uhr**	**Seniorendamen**
26.11.2026	**14:00 Uhr**	**Bürgerskat**
02.12.2026	**15:00 Uhr**	**Skat Reiherschwinge**
03.12.2026	**14:00 Uhr**	**Seniorendamen**
17.12.2026	**14:00 Uhr**	**Bürgerskat**

Und dann gibt es noch die kirchlichen Nachmittage der Evangelisch-Lutherischen Nikolai-Kirchengemeinde:

30.10.2026	**15:00 Uhr**
27.11.2026	**15:00 Uhr**
11.12.2026	**15:00 Uhr**

Sie werden bestimmt überall herzlich aufgenommen.

Wir stellen vor:

Beate Raudies - unsere Landtagsabgeordnete

100 Prozent Zustimmung – deutlicher geht es kaum:
Bei der Wahlkreiskonferenz zur Landtagswahl im Wahlkreis 21 wurde Beate Raudies am **30. Juni 2026** in Tornesch erneut als **SPD**-Kandidatin nominiert. Die Delegierten aus Elmshorn, Tornesch und den Gemeinden im Amt Elmshorn-Land sprachen ihr damit einstimmig ihr Vertrauen aus. Für Beate Raudies ist das ein besonderer Vertrauensbeweis. Seit 2012 vertritt die Elmshornerin die Menschen unserer Region im Schleswig-Holsteinischen Landtag. Als langjährige Abgeordnete und Vizepräsidentin des Landtages kennt sie die Themen, die Schleswig-Holstein und insbesondere unsere Region bewegen.

Politik und Ehrenamt begleiten Beate Raudies schon seit Jahrzehnten. Seit mehr als 40 Jahren ist sie Mitglied der **SPD** und engagiert sich ebenso lange kommunalpolitisch. In Elmshorn war sie unter anderem Fraktionsvorsitzende. Seit 2017 führt sie den größten **SPD**-Ortsverein im Kreis Pinneberg.
Auch beruflich bringt sie viel Erfahrung mit. Nach ihrem Abitur an der Elsa-Brändström-Schule in Elmshorn hatte sie eine Ausbildung zur Diplom-Finanzwirtin absolviert und war anschließend fast 27 Jahre in der Hamburger Finanzverwaltung tätig, zuletzt als Regierungsrätin. Für ihr Landtagsmandat ist sie derzeit beurlaubt. Ihr Engagement endet aber nicht an den Grenzen der Politik: Seit mehr als 40 Jahren ist Beate Raudies Mitglied bei verdi und der Arbeiterwohlfahrt (Awo). Seit 2018 ist sie außerdem Präses der Synode des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Rantzau-Münsterdorf.
Für die Menschen vor Ort da sein, zuhören und sich kümmern: Mit dieser Haltung möchte Beate Raudies ihre Arbeit fortsetzen – und auch künftig eine starke Stimme für unsere Region und für Gemeinden wie **Kölln-Reisiek** im Landtag sein.

Aktuelles von unserer Landtagsabgeordneten

Große Vermögen gerecht besteuern

Wer in Deutschland Vermögen erbt oder geschenkt bekommt, sollte fair behandelt werden. Doch davon kann heute nicht immer die Rede sein. Denn: Die Konzentration privater Vermögen hat in den vergangenen Jahrzehnten deutlich zugenommen. Das zeigen entsprechende Zahlen aus Erhebungen. Demgemäß werden jährlich in Deutschland zwischen 300 und 400 Milliarden Euro vererbt oder verschenkt. 2023 beispielsweise wurden davon lediglich 121,5 Milliarden Euro steuerlich erfasst – tatsächlich besteuert wurden nur 9,2 Milliarden Euro.
Für die **SPD** ist das eine Frage der Gerechtigkeit. Denn viele Ausnahmeregelungen sorgen dafür, dass sehr große Vermögen teilweise weniger stark belastet werden als kleinere Erbschaften und Schenkungen. Das ist schwer vermittelbar.
Die **SPD**-Landtagsabgeordnete Beate Raudies setzt sich deshalb für eine Reform der Erbschaftsteuer ein. Gemeinsam mit einer Gruppe von **SPD**-Bundestagsabgeordneten unterstützt sie den Reformvorschlag „Fair. Einfach. Zukunftsfest“. Sie sagt: „Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können wir die Erbschaftsteuer gerechter gestalten und gleichzeitig dafür sorgen, dass unser Gemeinwesen genügend finanzielle Spielräume für die Zukunft hat?“
Sie betont, dass es dabei ausdrücklich nicht darum gehe, das selbst genutzte Familienhaus oder kleinere und mittlere Vermögen mit zusätzlichen Belastungen zu versehen. Vielmehr sollen sehr große Erbschaften und Schenkungen angemessen besteuert und Privilegien bei großen Betriebsvermögen abgebaut werden. Unternehmen und Arbeitsplätze müssen dabei selbstverständlich geschützt werden. Denn zusätzliche Einnahmen aus einer gerechteren Besteuerung großer Vermögen könnten dort eingesetzt werden, wo sie allen zugutekommen: für gute Bildung, bezahlbaren Wohnraum, moderne Infrastruktur, Klimaschutz und für starke Kommunen. „Wir wollen keine Neiddebatte, sondern mehr Gerechtigkeit“, so Beate Raudies. „Wer besonders viel erbt oder geschenkt bekommt, kann auch einen größeren Beitrag für die Gesellschaft leisten. Für mich ist klar: Eine starke Gesellschaft braucht Zusammenhalt – und Zusammenhalt geht nur mit Fairness. Eine gerechte Erbschaftsteuer kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten“, sagt die Elmshorner Politikerin.

Informationen aus dem Umweltausschuss

Schwerpunkte der Beratung in den Sitzungen des Umweltausschusses des letzten halben Jahres waren

Baumkontrollen und **Baumpflegemaßnahmen.**

Hervorzuheben ist weiterhin eine Ausschusssitzung in Form einer Fahrradtour, bei der die Jagdgemeinschaft berichtete und informierte.

Das vorhandene **Baumkataster** beinhaltet noch lange nicht alle gemeindeeigenen Bäume, die sich an Wegen, Spielplätzen oder anderen öffentlichen Plätzen befinden. Eine regelmäßige Kontrolle dieser Bäume ist notwendig, da von Bäumen mit Problemen eine Gefahr ausgehen kann. Deshalb wurde die Weiterführung des Baumkatasters für die Jahre 2027 bis 2033 beschlossen. Das heißt, in das Baumkataster werden weitere Bäume im Gemeindegebiet aufgenommen und zukünftig regelmäßig kontrolliert. Die Amtsverwaltung wurde beauftragt, eine Leistungsbeschreibung zu erstellen und im Anschluss ein Vergabeverfahren durchzuführen. Die Haushaltsmittel in Höhe der Ausschreibungsergebniss sollen in 2027 bereit gestellt werden. Die regelmäßigen **Baumkontrollen** der bisher aufgelisteten Bäume im Baumkataster durch den zuständigen Mitarbeiter der beauftragten Firma hatten zum Ergebnis, dass an einigen Bäumen Baumpflegemaßnahmen durchgeführt werden müssen. Einige Pflegemaßnahmen können von den Gemeindearbeitern durchgeführt werden, andere Maßnahmen sind zu umfangreich und müssen von externen Firmen ausgeführt werden. Priorität haben Maßnahmen an der Grundschule und an den Spielplätzen. Von der Amtsverwaltung sind nun Leistungsbeschreibungen zu erstellen und mehrere Vergabeverfahren durchzuführen, da mehrere Beauftragungen auf Grund des Umfanges der Arbeiten erfolgen müssen.

Am **05. August 2026** hatten sich die Mitglieder des Umweltausschusses und einige interessierte Bürgerinnen und Bürger mit Fahrrädern auf den Weg gemacht, um einzelne Orte in der Gemeinde zu sichten. Die Leitung der Fahrradtour hatten Mitglieder der **Jagdgemeinschaft** (Klaus u. Jannik Joshua Witt) übernommen. Erste Anlaufpunkte waren Grundstücke in der Nähe des „Deutschen Ecks“, auf denen sich bei schönem Wetter Menschen treffen. Leider lassen manche dieser Menschen ihren Müll zurück. Diese Hinterlassenschaften sind Dosen, Flaschen, Campingstühle und sogar TV-Geräte, die von den Mitgliedern der Jagdgemeinschaft entfernt werden, wenn dies möglich ist. Denn teilweise landet der Müll sogar im Fluss.

Dann wurde den Interessierten eine **Lebendfalle** gezeigt.

Diese Art von Fallen müssen streng kontrolliert werden, um Todesangst, Stress oder Verhungern der Tiere zu verhindern. Die Fallen der Jagdgemeinschaft sind mit einem Sender ausgestattet und somit kann sehr zeitnah reagiert werden. Bei invasiven Arten kann die Entscheidung schon sein, dass das Tier entnommen wird. Strenge Regeln und ein Verhaltens-Codex sorgen dafür, dass viele Tiere wieder frei gelassen werden.

Auf dem Rückweg zu den Fahrrädern wurde eine Viehfutterfläche durchschritten. Hier wurde von Klaus Witt angemerkt, dass Hundebesitzer ihre Hunde auf solchen Flächen bitte nicht frei laufen lassen sollten.

Die Hinterlassenschaften (Hunde-Kot) wird beim Mähen der Flächen in das Futter eingebracht und letztendlich an die Kühe verfüttert.

Kein schöner Gedanke!

Weiterer Anlaufpunkt war ein beliebter Trampelpfad zwischen Neubaugebiet “Im Köllner Feld” entlang der Friedhofsgrenze zum Wanderweg Richtung Schutzhütte. Dieser wird regelmäßig von Spaziergängern genutzt. Festzustellen ist: Dies ist kein offizieller Weg. Wildtiere können sich in diesem Bereich nicht mehr zurückziehen. Ruhebereiche für Tiere werden immer weniger.

Deshalb hier die Bitte,
diesen Weg nicht mehr zu nutzen.

Bernhard Taut (SPD)
Mitglied im
Umweltausschuss

Informationen aus dem Umweltausschuss

Was ist ein Baumkataster?

Ein Baumkataster ist ein systematisches Verzeichnis aller Bäume eines Grundstücks oder einer Kommune (in unserem Fall der Gemeinde Kölln-Reisiek). Das Kataster enthält Angaben zum Standort, der Art, des Gesundheitszustandes und der durchgeführten Pflegemaßnahmen der Bäume.

Der wichtigste Grund für ein Baumkataster ist die

Verkehrssicherungspflicht.

Wer als Kommune, Vermieter oder Privatperson einen Baum besitzt, haftet grundsätzlich für Schäden, die von diesem Baum ausgehen. Bricht beispielsweise ein morscher Ast ab und fällt auf einen Passanten oder ein parkendes Auto, wird im Streitfall geprüft, ob der Eigentümer seiner Kontrollpflicht nachgekommen ist.

Die Dokumentation in einem Baumkataster ist dabei der beste Nachweis. Der Baumkontrolleur dokumentiert, wann welcher Baum kontrolliert wurde und welche Maßnahmen daraus folgten.

Neben dem rechtlichen Aspekt hat dies auch einen praktischen Nutzen: Statt Pflegeeinsätze zufällig zu beauftragen, lassen sich Maßnahmen nach Dringlichkeit, Standort und Wirtschaftlichkeit bündeln.

Ein Baumkataster verhindert zudem, dass kritische Bäume übersehen werden.

Igel und die tödliche Gefahr durch Mähroboter

Es ist jedes Mal eine kleine Freude, wenn plötzlich ein Igel durch den Garten spaziert. Bewegt sich zwischen Blättern und Sträuchern eine kleine stachelige Gestalt, wird uns bewusst, dass wir unseren Garten nicht nur mit Pflanzen, sondern auch mit tierischen Nachbarn teilen. Doch leider werden Begegnungen mit Igeln immer seltener. Die kleinen Wildtiere haben es zunehmend schwer. Pestizide und das damit verbundene Insektensterben nehmen ihnen wichtige Nahrungsquellen. Der Straßenverkehr fordert jedes Jahr zahlreiche Opfer. Und inzwischen kommt eine weitere, vom Menschen geschaffene Gefahr hinzu: **Der Mähroboter.**

Eine unsichtbare Gefahr im Garten

Mähroboter sind praktisch. Sie erledigen die Rasenpflege selbstständig und nehmen uns Arbeit ab. Für viele Gartenbesitzer sind sie deshalb längst selbstverständlich geworden. Für Igel können sie jedoch zur tödlichen Gefahr werden. Besonders problematisch ist, dass Mähroboter häufig in den Abend- und Nachtstunden unterwegs sind – genau dann, wenn Igel aktiv werden. Die Tiere gehen auf Nahrungssuche, durchstreifen Gärten und suchen nach Käfern, Würmern und anderen kleinen Lebewesen. Treffen Igel dabei auf einen fahrenden Mähroboter, laufen sie nicht einfach davon. Anders als viele andere Tiere reagieren Igel bei Gefahr häufig mit einem natürlichen Schutzverhalten: Sie bleiben stehen und rollen sich zusammen. Was ihnen gegenüber einem natürlichen Feind Schutz bieten kann, wird ihnen gegenüber einem Mähroboter zum Verhängnis. Die scharfen Messer des Gerätes können schwere Verletzungen verursachen. Viele betroffene Tiere überleben diese Verletzungen nicht. Und selbst wenn ein Igel zunächst weiterläuft, können die Folgen schwerwiegend sein. Das Dilemma:

Der Igel weicht nicht aus

Genau darin liegt das besondere Problem. Ein Mähroboter erkennt zwar Hindernisse und kann seine Fahrtrichtung ändern. Doch ein Igel verhält sich nicht wie ein Hindernis, das einfach davonläuft. Er bleibt häufig an Ort und Stelle. Deshalb wird seit einiger Zeit auch darüber diskutiert, wie Mähroboter sicherer für Wildtiere gemacht werden können. Umwelt- und Tierschutzverbände setzen sich unter anderem dafür ein, dass solche Geräte nicht nachts und in der Dämmerung eingesetzt werden. Doch wir müssen nicht darauf warten, dass neue Vorschriften geschaffen oder technische Lösungen entwickelt werden. Wir können aber schon heute etwas tun.

Lassen wir die Mähroboter nachts ruhen.

Eine der einfachsten Maßnahmen ist zugleich eine der wirkungsvollsten: Programmieren Sie Ihren Mähroboter so, dass er nicht nachts und nicht in der Dämmerung arbeitet. Lassen Sie ihn ausschließlich zu Zeiten fahren, in denen Igel normalerweise in ihren Verstecken schlafen. Damit können Sie das Risiko für die kleinen Stacheltiere deutlich verringern.

Ein Garten für Igel

Und wer ein besonders großes Herz für unsere stacheligen Nachbarn hat, kann noch mehr tun. Ein Garten muss nicht überall perfekt aufgeräumt sein. Im Gegenteil: Wilde Ecken mit Laub, Ästen, Hecken und etwas Unterholz sind für Igel wertvolle Rückzugsorte. Dort finden sie Schutz, Nahrung und geeignete Plätze zum Schlafen und Überwintern. Vielleicht können wir uns deshalb daran gewöhnen, nicht jede Ecke des Gartens „ordentlich“ machen zu müssen. Ein Laubhaufen ist kein Abfall. Ein Stück ungemähte Wiese ist kein ungepflegter Garten. Ein Haufen Äste kann ein wichtiger Lebensraum sein.

Vielleicht sehen wir dann auch in Zukunft wieder häufiger einen kleinen Igel, der am Abend durch unseren Garten spaziert.

Herzlichen Dank – auch im Namen unserer stacheligen Nachbarn!

Kölln-Reisieker
Freundeskreis für Ergli und Umgebung in Lettland

Stimmen zur Jugendbegegnung 2026 in Kölln-Reisiek

Vom 15. bis 22. Juli 2026 fand mit zehn Jugendlichen und drei Betreuerinnen aus Ērgļi sowie Teilnehmern aus Kölln-Reisiek die Jugendbegegnung 2026 in Kölln-Reisiek statt. An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, die Gäste zu Wort kommen zu lassen:

„Unser Besuch in Kölln-Reisiek hat uns viele schöne Erinnerungen beschert. Jeder Tag war voller interessanter Aktivitäten und schöner Überraschungen. Besonders gefallen haben uns die Orientierungstour durch die Umgebung, der Besuch auf dem Bauernhof (Anmerkung: gemeint ist der „Uhlenhoff") und der Ausflug nach Hamburg.
Von Herzen danken wir Harm, Guido, Nicola, Sigrid und ihren Helferinnen und Helfern für die hervorragende Organisation, den herzlichen Empfang, ihre Fürsorge, Geduld, Unterstützung und die Ruhe, die wir die ganze Woche über spüren durften. Eure Gastfreundschaft und Herzlichkeit haben diese Woche zu einem ganz besonderen und unvergesslichen Erlebnis gemacht.
Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Bürgermeisterin Ines Perrey für ihr Interesse und ihre Unterstützung beim Empfang der Delegation der Ergli-Grundschule. Ihre Offenheit und ihr Engagement stärken die Freundschaft zwischen unseren Gemeinden und geben Zuversicht, dass diese Verbundenheit auch in Zukunft weiter wachsen wird.

Auf ein baldiges Wiedersehen!
Galina Krakle"

Und noch ein kleiner Nachtrag:
„Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr für den wunderbaren Nachmittag.
Ein ganz besonderer gilt euch für die Fahrt mit dem Feuerwehrauto – das war ein unvergessliches Erlebnis!

Auf weitere gute Zusammenarbeit und auf ein Wiedersehen!
Galina Krakle,
Schulleiterin in Ērgļi"

Harm Münster
Vorsitzender des
Freundeskreises Ergli

Spieliothek - mobil e.V.

Auf Nachfrage, ob schon die Termine für das Jahr 2027 zur Verfügung ständen, erhielten wir von der Spieliothek-mobil aus Barmstedt eine zügige Antwort. Extra für uns wurden bereits jetzt vorläufige Termine festgelegt, denn eigentlich werden die Terminpläne erst in den Herbstferien geschrieben. Den allseits bekannten Flyer der Spieliothek-mobil gibt es nach den Herbstferien. Der Kalender der Grundschule Kölln-Reisiek wurde bei den Terminfestlegungen berücksichtigt. Es kann höchstens von Seiten der Schule noch etwas geändert werden, wenn ein besonderes Ereignis geplant wird. Deshalb sind die aufgelisteten Termine relativ sicher.

2027 würde die Spieliothek-mobil am Dienstag zur gewohnten Zeit (14:30 – 16:30 Uhr) kommen:

Im Januar	- am 12. + 26.
im Februar	- am 09. + 23.
im März	- am 09. + 23.
im April	- am 20.
im Mai	- am 04.
im Juni	- am 01. + 15. + 29.
im Juli	- am 24.
im August	-------
im September	- am 07. + 21.
im Oktober	- am 05.
im November	- am 02. + 16. + 30. und
im Dezember	- am 14.

Die Mitglieder des Kölln-Reisieker Spieliothek-mobil Betreuerteams hatten in den letzten Monaten wieder viele Ideen für Bastelarbeiten. Clowns, Flamingos, Raketen, lustige Vögel, bunte Perücken aus Wolle, Schmetterlinge oder bunte Blumen sind nur einige Beispiele des kreativen Bastelspaßes. Kindern, Eltern und Großeltern haben diese Bastelstunden viel Freude bereitet. Die folgenden Bilder zeigen einige von diesen großartigen Werken.

Wenn Sie Fragen haben oder Spiele vorbestellen möchten, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Terminen an das Kölln-Reisieker Betreuerteam oder an
SPIELIOTHEK-mobil e.V.,
Schulstraße 6, 25355 Barmstedt, Tel.: 04123 92627
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr. von 9 – 12 h Mo. und Fr. 14 – 17 h
Mail: info@spieliothek-mobil.de
Internet: www.spieliothek-mobil.de.
Gerne werden auch gebrauchte Spiele angenommen, selbst wenn diese unvollständig sind.

Kirche in Kölln-Reisiek

Grundsteinlegung für neues Gemeinschaftshaus in Kölln-Reisiek

Kölln-Reisiek, 2. Oktober 2026 – Ein neuer Ort für Begegnung, Glauben und Gemeinschaft entsteht:

Am 2. Oktober 2026 wurde der Grundstein für das neue Gemeinschaftshaus HOPE der Gemeinschaft in der Landeskirche Kölln-Reisiek am Auweg 21 in Kölln-Reisiek gelegt.
Bislang war die Gemeinschaft an ihrem Standort in der Feldstraße 17 in Elmshorn beheimatet. Mit dem Neubau beginnt nun ein neuer Abschnitt in der Geschichte der Gemeinschaft.

Die zahlreichen Gäste werden von Anja Hahn und Samuel Liebmann begrüßt.

Das neue Haus soll ein Ort sein, an dem Menschen zusammenkommen, miteinander ins Gespräch kommen und ihren Glauben leben können. Die Planungen wurden von zahlreichen Visionen, Gesprächen und Diskussionen begleitet. Viele Mitglieder haben sich mit ihrem Engagement und ihren Ideen in den Entstehungsprozess eingebracht.
Im Rahmen der Grundsteinlegung gab es Grußworte aus der Gemeinschaft, vom Verband der Landeskirchen, der Gemeinde Kölln-Reisiek, dem Planungsbüro Plandreieck aus Elmshorn sowie von einem Mitglied der älteren Generation.

Auch der Name trägt dem neuen Standort Rechnung:
Aus der bisherigen Gemeinschaft wird die „Gemeinschaft in der Landeskirche Kölln-Reisiek“.
Mit dem neuen Gemeinschaftshaus entsteht ein Raum für Begegnung, Glaube und Gespräche – und damit ein Ort, an dem Gemeinschaft auch in Zukunft gelebt und gestaltet werden kann.

Die Zeitkapsel wird im Grundstein in Beton versenkt.

Nach der Arbeit dann große Freude!

Neues aus dem Ausschuss Klimaschutz und Energie

Klimaschutz in Kölln-Reisiek: Was sich 2026 bei Energie und Umwelt bewegt

In den ersten acht Monaten des Jahres 2026 hat sich der Ausschuss für Klimaschutz und Energie mit verschiedenen Projekten rund um Energie, Umwelt und die gemeindlichen Gebäude beschäftigt.
Im Mittelpunkt standen unter anderem die Nutzung von Solarstrom, die Energieversorgung der kommunalen Gebäude, die Wärmeplanung und die Umweltmesse.

Mehr Solarstrom für Kita und Schule

Der Energiespeicher des Zukunftskindergartens ist seit Juli 2026 in Betrieb. Auch für die Kita Blühwiese wurde inzwischen ein Batteriespeicher beschlossen. Für die Kinder des Zukunftskindergartens wurde außerdem eine pädagogische Aktion zum Thema Energie und Batteriespeicher vorbereitet.
An der Grundschule läuft der vorhandene Batteriespeicher nach dem Austausch eines Elements wieder störungsfrei. Gleichzeitig wird geprüft, wie der dort erzeugte Solarstrom besser genutzt werden kann. Ein zusätzlicher Batteriespeicher wird derzeit geprüft. Die Kosten werden auf 15.000 bis 20.000 Euro geschätzt. Die Mittel sollen für den Haushalt 2027 angemeldet werden. Eine Entscheidung steht noch aus.
Auch eine Erweiterung der Photovoltaikanlage auf der Turnhalle wird geprüft. Dazu sollen zunächst die vorhandenen Statik-Unterlagen erneut betrachtet werden.

Gemeindezentrum und Wärmeplanung

Die Heizungssteuerung im Gemeindezentrum soll mit elektronischen Thermostaten verbessert werden. Nachdem sich gezeigt hatte, dass die ursprünglich vorgesehenen Mittel nicht ausreichen, wurde die Umsetzung zunächst zurückgestellt. Sie soll erst weiterverfolgt werden, wenn ein energetisches Konzept für das Gemeindezentrum vorliegt.
Bei der kommunalen Wärmeplanung gibt es bislang wenig Fortschritt. Die Vergabe für die Erstellung des Konzepts wird vorbereitet. Parallel arbeitet das Amt Elmshorn-Land an einem integrierten Klimaschutzkonzept. Für Kölln-Reisiek sollen außerdem die Bestandsunterlagen der gemeindlichen Gebäude aktualisiert werden.

Energieverbrauch und Notfallversorgung

Der Ausschuss beschäftigt sich auch mit den Energieverbräuchen der kommunalen Gebäude. Die vorhandenen Daten lassen sich teilweise bisher nicht eindeutig den einzelnen Gebäuden zuordnen. Zudem soll der auffällig gestiegene Energieverbrauch des Gemeindezentrums aus dem Jahr 2024 genauer untersucht werden.
Ein zusätzliches Notstromaggregat für den Notfallinfopunkt soll zunächst nicht angeschafft werden. Nach Einschätzung des Ausschusses reicht der vorhandene Batteriespeicher für die vorgesehene Funktion des Infopunktes aus. Fragen zur künftigen Notstromversorgung bleiben jedoch bestehen.

Umweltmesse: Weniger Besucher als erhofft

Am 9. Mai fand unter dem Motto „Heute handeln – Zukunft gestalten“ die Umweltmesse im Gemeindezentrum statt. Das Angebot umfasste Informationsstände, Vorträge, eine Stauden-Tauschbörse und verschiedene Themen rund um Energie, Klimaschutz und Umwelt.
Bei der Nachbesprechung im Juni fiel die Bilanz allerdings zurückhaltend aus: Die Resonanz war geringer als erhofft, unter anderem wegen zahlreicher paralleler Veranstaltungen im Umland. Für eine mögliche Fortsetzung soll das Konzept deshalb überarbeitet werden. Im Gespräch sind eine Pause, ein neues Motto oder einzelne Themenabende.
Auch Angebote für Kinder könnten künftig stärker berücksichtigt werden.

Sven Jansen (SPD)
Mitglied im Ausschuss für Klimaschutz u. Energie

Ein Trainingsplatz für Kölln-Reisiek

Die Fußballsparte der Sportgemeinschaft Kölln-Reisiek wurde nach der COVID-19-Pandemie gegründet um Kindern nach den Einschränkungen dieser Zeit die Möglichkeit zu geben wieder im Verein Fußball zu spielen.
Wir sind damit noch eine vergleichsweise junge Sparte, erfreulicherweise aber stetig gewachsen. Mittlerweile sind über 70 Kinder aus verschiedenen Jahrgängen bei uns aktiv. Mit dem TSV Sparrieshoop haben wir zudem einen starken Partner gefunden und nehmen gemeinsam in verschiedenen Jahrgängen als Spielgemeinschaft am Spielbetrieb des Hamburger Fußball Verbandes teil.

Da es in Kölln-Reisiek derzeit keinen geeigneten Trainingsplatz gibt, die bestehenden Plätze können aus verschiedenen Gründen nicht genutzt werden, trainieren wir von Anfang April bis einschließlich Oktober in Sparrieshoop. Diese Lösung funktioniert grundsätzlich gut, bringt für Kinder, Eltern und Trainer jedoch natürlich auch einige Herausforderungen mit sich. Deshalb entstand der Wunsch nach einer Möglichkeit für einen eigenen Trainingsplatz direkt bei uns im Dorf zu suchen.
Mit diesem Anliegen sind wir im Frühjahr 2025 an die Gemeinde herangetreten und haben unser Konzept vorgestellt. Dabei ging es ausdrücklich nicht nur um den Sportverein: Auch die Grundschule und der Zukunftskindergarten sollen von der geplanten Fläche profitieren.

Als Standort wurde die Wiese hinter dem Zukunftskindergarten ausgewählt. Dieser Standort bietet verschiedene Vorteile: Die Fläche befindet sich bereits im Besitz der Gemeinde. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, die vorhandene Infrastruktur der Sporthalle, beispielsweise Umkleidekabinen und Sanitäranlagen, mit einzubeziehen.
Die geplante Fläche bietet ausreichend Platz um neben der Spielform Funino für die jüngsten Fußballspieler auch Trainingsformen für ältere Jugendjahrgänge durchzuführen. Gleichzeitig steht die Fläche der Grundschule für den Sportunterricht zur Verfügung. Auch für den Zukunftskindergarten würde ein zusätzlicher Bewegungs- und Spielbereich entstehen.

Im Laufe der Zeit hat sich für das Projekt der Name „Funino-Platz“ etabliert. Der Name steht dabei stellvertretend für den Schwerpunkt des Projekts: Die Schaffung einer vielseitig nutzbaren Sportfläche mit besonderem Fokus auf den Kinderfußball.
Als Sportverein freuen wir uns sehr darüber, dass unser Projekt im ersten Schritt vom Ausschuss für Bildung, Jungend und Sport positiv bewertet wurde. Im Anschluss gab es auch im Gemeinderat eine fraktionsübergreifende Zustimmung zur Prüfung einer möglichen Umsetzung.

Uns ist bewusst, dass der Weg von der ersten Idee bis zur tatsächlichen Umsetzung eines solchen Projektes noch lang sein kann. Trotzdem blicken wir positiv in die Zukunft. Wir sind überzeugt, dass sich gemeinsam eine gute Lösung finden lässt und dass am Ende vor allem diejenigen davon profitieren, um die es bei diesem Projekt geht:

Die Kinder in Kölln-Reisiek.

Christopher Kreienhop
Jugendfußball
SG Kölln-Reisiek

Grillabend der Siedlergemeinschaft Kölln-Reisiek

Am **25. September 2026** fand der Grillabend der Siedlergemeinschaft statt. In den Räumlichkeiten von BenTho's Bistro fanden sich 53 Mitglieder ein, um gesellig beieinander zu sitzen und nette Gespräche zu führen. Das **BenTho's Team** hatte alles hervorragend vorbereitet, um die Gäste nach Kräften zu verwöhnen. Das Grillbuffet hatte so einiges zu bieten. Nudelsalat, Kartoffelsalat, Brot, verschiedene Dips und Soßen waren dort zu finden. Das Fleisch gab es dann draußen direkt vom Grill, wo beide Köche schwer beschäftigt waren. Bevor es allerdings an die Leckereien ging, hielt der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Bernd Lohse eine kurze Begrüßungsrede. Er freute sich über die große Beteiligung und gab zudem bekannt, dass die Siedlergemeinschaft beim diesjährigen Winterleuchten wieder mitmachen möchte. Es werden Freiwillige gesucht, die Kekse backen und/oder bei der Betreuung des Verkaufsstandes mitmachen.

Der Verkaufserlös der Kekse soll gespendet werden. Wer das Geld erhalten soll, wird noch in der nächsten Vorstandssitzung des Vereins festgelegt. Und dann war es so weit!

Das Buffet wurde freigegeben und alle ließen es sich richtig gut schmecken. Im Anschluss war noch viel Zeit für das eine oder andere Gespräch.

Das war wieder ein sehr schöner, geselliger Abend.

BENTHO'S
SINCE 2024
BISTRO

Heidkamp 33
25337 Kölln-Reisiek

Reservierungen unter
04121 266 45 46

Internet:
https://benthos-bistro.eatbu.com

Vielfältige Bistroküche mit frischen, hausgemachten Gerichten
wie Flammkuchen, Burger, Pasta, Risotto
Klassiker: Schnitzel, Cordon bleu, Frikadellen, Roastbeef,
Sauerfleisch, Bauernfrühstück, Ofenkartoffeln
Salate nach Wunsch: individuell kombinierbar
Zusätzlich:
- Wöchentlich wechselnde Mittagskarte
- Private Feiern & Veranstaltungen
- Trauerfeiern in ruhiger Atmosphäre

Kulturausschuss - Darauf können wir uns noch freuen!

Winterleuchten in Kölln-Reisiek

Am **01.11.2026** laden der Kulturausschuss und viele Aussteller von 12:00 Uhr - 18:00 Uhr zum Winterleuchten ein. Bunt gestrichene Holzbuden vor dem Gemeindezentrum und Stände im Gemeindezentrum mit Kunsthandwerk, Kulinarischem und Dekoartikeln laden zum Schauen, Kaufen und Schlemmen ein. Die Cafeteria vom Freundeskreis Ergli im Gemeindezentrum lädt mit selbstgebackenen Kuchen und Torten zum Verweilen ein.
Die leckeren Waffeln von der Jugendfeuerwehr runden das Angebot ab.
Herzhaftes vom Grill bietet Stefan Trost an. Zum Winterleuchten gehört natürlich auch Punsch, egal ob mit und ohne Alkohol. Dieser wird vom Freundeskreis Ergli und von den Skifreunden angeboten.
Die Kinder können nach Herzenslust die Spielgeräte der Spieliothek Mobil nutzen und ausprobieren. Fackeln und Lichterketten verleihen dem Winterleuchten eine besondere Atmosphäre.

Schauen Sie vorbei und genießen einen schönen Nachmittag. Die Aussteller und der Kulturausschuss freuen sich auf viele Besucher.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr findet in Kölln-Reisiek wieder der Lebendige Adventskalender statt. 23 Ausrichter laden vom 01.12.-23.12.2026 zu einer gemütlichen halben Stunde ein. Zum Abschluss am 24.12.2026 findet ein Gottesdienst mit Herrn Pastor Klaas im Gemeindezentrum statt. Gemeinsam singen, eine kleine Geschichte hören, klönen, den Weihnachtsstress hinter sich lassen - genießen Sie einfach diese schönen Momente in der Adventszeit.

Lebendiger · AdventsKalender

Jeder Gast ist willkommen, egal ob er den Ausrichter kennt oder nicht. Eine Auflistung der Ausrichter erhält jeder Haushalt der Gemeinde im November.
Schauen Sie doch einfach mal vorbei, die Ausrichter freuen sich auf viele Gäste. Noch ein Tipp:
Bitte bringen Sie einen Becher für ein Heißgetränk mit.

Hochzeiten und Feste · Trauerdekoration · Events

Ralf Ueckert
Floristmeister

BLUME 10

Dekorative Blumensträuße
Exklusive Blumenkonzepte
Fleurop-Service

Bestellung auch per Telefon und Fax: (0 41 21) 7 53 78
E-Mail: info@blume10.de
famila Elmshorn, Hans-Böckler-Straße 126

Aktuelles aus dem Finanz- und Verwaltungsausschuss

Im Finanz- und Verwaltungsausschuss gibt es derzeit einiges zu beraten und auf den Weg zu bringen. Einige Themen werden uns dabei sicherlich auch in den kommenden Monaten beschäftigen.

Wie geht es mit dem Feuerwehrgerätehaus weiter?

Ein wichtiges Thema ist aktuell die Zukunft unseres Feuerwehrgerätehauses. Hier wird zunächst genau geprüft, welche Möglichkeiten bestehen. Dafür wurde bereits eine entsprechende Leistungsbeschreibung erarbeitet, die zwei Varianten vorsieht: einen möglichen Neubau oder die Prüfung, ob das vorhandene Gebäude einschließlich der umliegenden Anlagen ertüchtigt und weiterhin genutzt werden kann.

Zurzeit läuft dazu eine Markterkundung. Die Unterlagen liegen bei einem Fachbüro, das die Möglichkeiten und den erforderlichen Untersuchungsumfang betrachtet. Auf Grundlage der anschließenden Ergebnisse soll eine Machbarkeitsstudie erstellt werden. Erst wenn diese ausgewertet ist, können die nächsten Schritte festgelegt werden. Auch ein entsprechender Förderantrag soll im weiteren Verlauf gestellt werden.
Es ist also noch keine Entscheidung darüber getroffen, ob am Ende neu gebaut oder das bestehende Feuerwehrgerätehaus modernisiert wird. Zunächst soll eine solide Grundlage geschaffen werden, damit anschließend die richtige Entscheidung für die Gemeinde getroffen werden kann.

Hauptsatzung und Geschäftsordnung

Auch bei den „Spielregeln“ für die Arbeit der Gemeinde gibt es etwas zu tun. Die Hauptsatzung soll durch einen Nachtrag an die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden.
Hier geht es z.B. um die Zuständigkeiten der Ausschüsse.
Auch die Geschäftsordnung wird derzeit überprüft. Hierfür gibt es eine aktuelle Mustersatzung des Landes Schleswig-Holstein. Nun wird geschaut, welche Punkte daraus für unsere Gemeinde sinnvoll sind und in die bestehende Geschäftsordnung übernommen werden müssen.

Haushalt 2027 steht vor der Tür

Und natürlich wirft auch das nächste Haushaltsjahr bereits seine Schatten voraus. Die Haushaltsplanung für 2027 steht an. In den kommenden Wochen werden die verschiedenen Ausschüsse ihre jeweiligen Bereiche und die notwendigen Ausgaben beraten.
Die einzelnen Beratungen werden anschließend zusammengeführt. Im Finanz- und Verwaltungsausschuss soll der Haushalt dann Ende November abschließend beraten und beschlossen werden.

Stellvertretende Schiedsperson gesucht!

Ein weiterer Punkt betrifft die stellvertretende Schiedsperson der Gemeinde. Diese Stelle ist derzeit unbesetzt und soll nun erneut ausgeschrieben werden.
Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat und sich vorstellen kann, diese wichtige Funktion für die Gemeinde zu übernehmen, darf sich gerne an die Gemeinde wenden und nähere Informationen einholen. Und auch wer jemanden kennt, der für diese Aufgabe geeignet sein könnte, darf den Hinweis gerne weitergeben. Vielleicht findet sich auf diesem Wege eine engagierte Person, die sich für das Amt interessiert.

Es stehen also einige wichtige Themen auf der Tagesordnung. Vieles davon mag auf den ersten Blick nach Verwaltung und Papierkram klingen – letztlich geht es aber um ganz konkrete Fragen, die unsere Gemeinde und ihren Alltag betreffen.

Daniela Baschin (SPD)
Stellvertretende Vorsitzende
Bau- und Planungsausschuss

Der Herbst mit seinen wunderschönen Farben hält Einzug.

Kulturausschuss

Erntedank in Kölln-Reisiek

Am Sonntag, den 27.09.2027, fand in und an der Grundschule der Erntedanknachmittag der Gemeinde Kölln-Reisiek statt. Herbstliche Pflanzen, Äpfel, Gemüse aus der Region, Brot, selbstgebackene Kuchen und Torten und noch vieles mehr konnten die Besucher genießen.

Der Gottesdienst wurde in diesem Jahr auf Plattdeutsch von **Pastor Klaas** (Nikolaikirchengemeinde) und **Pastor Liebmann** (Gemeinschaft in der ev. Kirche) durchgeführt.
Anschließend konnten die Besucher bei herrlichem Herbstwetter nach Herzenslust schauen, probieren und einkaufen. Obst, Gemüse, Pflanzen, Milchprodukte, Brot, Honig - das Angebot war groß und vielfältig. Die Auszubildenden vom Fleischerhandwerk der Beruflichen Schule in Elmshorn boten Spanferkel an und Stefan Trost hatte Herzhaftes vom Grill dabei. Ein Hingucker war, wie in jedem Jahr, der liebevoll vom Bauernverband geschmückte Erntewagen.
Eine Cafeteria mit leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie Waffeln von der Landjugend Borstel-Hohenraden rundeten das Angebot ab, so dass für jeden Geschmack etwas dabei war. Schüler der dritten und vierten Klasse der Grundschule hatten einen Auftritt und bekamen viel Applaus.
Für die Kinder war die Spieliothek Mobil mit Außen-Spielgeräten dabei. Bastelangebote mit dem Team der Spieliothek Mobil aus Kölln-Reisiek rundeten das Angebot ab.

Die Sparten der Sportgemeinschaft Kölln-Reisiek luden zu Mitmachaktionen in der Schulsporthalle ein.
Der Tennisverein präsentierte sich auf dem Schulhof mit Aktionen.
Ein Höhepunkt für die kleinen Besucher war die Trecker Parade, an der sehr viele Kinder teilnahmen. Jedes Kind, das mit einem geschmückten Trettrecker, Bobbycar oder ähnlichem zum Erntedanknachmittag kam, erhielt ein kleines Geschenk von der Gemeinde.
Sie sehen: Am Erntedanknachmittag war für die ganze Familie etwas dabei.

Vielen Dank an die Aussteller, an die freiwilligen Helfer und an die vielen Besucher.

Es war ein wunderschöner Nachmittag.

Elke Kruse (**SPD**)
Vorsitzende Kulturausschuss

Informationen aus dem SPD Ortsverein Kölln-Reisiek

WM-Tippspiel

Der Werbestand des SPD-Ortsverein Kölln-Reisiek beim Dorffest hatte zusätzlich zu den dort erhältlichen Informationen noch eine kleine Besonderheit parat. Wer wollte, konnte an einem kleinen Fußball-WM-Tippspiel teilnehmen. Auf dem Tippbogen waren die Vorrundenspiele der deutschen Fußball Nationalmannschaft vorherzusagen und es musste geraten werden, wer Gruppensieger wird. Wir erinnern uns – teils mit Schrecken: Das erste Spiel wurde von der deutschen Mannschaft gegen Curacao noch souverän gewonnen, nur in dieser Höhe, das hat wohl keiner erwartet (7:1). Beim Spiel gegen die Elfenbeinküste begann das Zittern. Viele von denjenigen, die getippt hatten, haben das kleine Drama wohl vorhergesehen, denn sehr viele hatten tatsächlich 2:1 getippt. Die Niederlage gegen Ecuador hat nur eine Person getippt und damit das Tippspiel dann auch gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch zum gewonnenen Fußball!

Danach folgte 7x der zweite Platz. Alle zweiten Plätze erhielten einen Gutschein einer Eisdiele hier ganz in der Nähe.
Der Ortsvereinsvorsitzende hat den Gewinnern den Preis persönlich an oder vor ihrer Haustür überreicht. Die Überraschung war jedes Mal groß. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zum Gewinn. Sie haben sich das Eis hoffentlich in der Zwischenzeit schmecken lassen.

Auch darauf können Sie sich im nächsten Jahr freuen!

Im Januar 2027 wird im Gemeindezentrum Kölln-Reisiek, Sandfohrt 1, wieder gespielt. Die einen haben Karten in der Hand, andere mögen lieber den Würfelbecher.

SPD-Rote-Bank-Aktion: Im Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern

Zweimal lud der SPD-Ortsverein Kölln-Reisiek in diesem Jahr zur „Roten Bank“ ein. Bei beiden Terminen war auch unsere Landtagsabgeordnete Beate Raudies dabei. Die Aktion bot Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, unkompliziert mit ihr sowie mit SPD-Mitgliedern des Gemeinderates Kölln-Reisiek ins Gespräch zu kommen.
Der erste Termin fand am **19. Juni 2026** am kleinen Spielplatz am Claus-Reumann-Weg statt. Bei sehr sommerlichen Temperaturen trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 17 bis 19 Uhr an der Roten Bank. Für die passende Erfrischung sorgte Ortsvereinsvorsitzender Bernhard Taut: Er hatte Getränke sowie eine Kühltasche mit leckerem Eis mitgebracht. So konnten sich die Gäste trotz der großen Hitze stärken und in entspannter Atmosphäre ihre Anliegen und Fragen ansprechen.
Am **18. September 2026** machte die Rote Bank dann Station an der Stabeltwiete in der Nähe des Postcafés. Dieses Mal zeigte sich das Wetter von seiner ganz anderen Seite: Von 16 bis 18 Uhr herrschte nasskaltes Herbstwetter. Umso lieber wurde der mitgebrachte heiße Kaffee angenommen, der für etwas Wärme sorgte.

Unterschiedlicher hätten die beiden Termine beim Wetter kaum sein können – das Ziel war jedoch dasselbe: Miteinander ins Gespräch zu kommen. Einige Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, ihre Fragen, Anregungen und Themen direkt anzusprechen.
Die beiden Rote-Bank-Termine zeigten einmal mehr, wie wichtig der persönliche Austausch vor Ort ist. In ungezwungener Atmosphäre konnten Gespräche geführt, Anliegen aufgenommen und Kontakte geknüpft werden.

Zeit, DANKE zu sagen!

Abschied des Friseursalon Haarlekin

Ende Juni 2026 endete im Lauenberg, unaufgeregt, von manchem unbemerkt, für manchen überraschend, geordnet und in aller Ruhe, wie immer in aller Bescheidenheit,
ein sehr bemerkenswertes Kapitel dörflicher und handwerklicher Alltagsgeschichte.

Die Stammkunden, so auch ich selbst, bemerkten es als Erste. Am Ende einer meist kurzweiligen, informativen und kommunikativen Sitzung, in der mal wieder das Haupthaar, auch so mancher Bart, von fachgerechter Hand meisterhaft in Form gebracht wurde, konnte KEIN NEUER TERMIN gebucht werden! Zum möglichen nächsten Termin, in 4 - 6 Wochen, würde es keinen Frieseursalon Haarlekin mehr in Kölln-Reisiek geben!

Und genauso, wie geplant, kam es dann auch. Der 27. Juni 2026 war der letzte Tag, an dem im Lauenberg 8 Haare geschnitten, gewaschen, geföhnt und in Form gebracht wurden.

Nichts Dramatisches ist geschehen. Die beiden Inhaberinnen des Frieseursalons , die Friseurmeisterinnen Petra Timm-Hachmann und Ute Mickel-Beck haben gemeinsam beschlossen, ihr aktives Arbeitsleben zu beenden und in den wohlverdienten Ruhestand zu wechseln.

Vor etwas mehr als 36 Jahren, im März 1990, wagten die beiden Friseurmeisterinnen den Schritt in die Selbständigkeit, in einem ihnen beiden gut vertrauten Umfeld. Dadurch begünstigt konnte sehr schnell eine ortsnahe, feste und treue Kundenschar aufgebaut werden.
Petra Timm-Hachmann wurde in Kölln-Reisiek geboren und ist hier aufgewachsen, Ute Mickel-Beck wohnte bereits damals jahrelang in unserer Gemeinde.
Ein Friseurbesuch brachte regelmäßig einen angenehmen und anregenden Klönschnack mit sich, stets bei guter Laune und gerne bei einer guten Tasse Kaffee! Ratsam war, sich rechtzeitig um einen neuen Termin zu kümmern.

Liebe Frau Timm-Hachmann!
Liebe Frau Mickel-Beck!
Herzlichen Dank für ihre Arbeit und Herzlichkeit.
Für Ihre Zukunft wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen nur das Beste!

Kurt-Georg Wegner

Die Redaktion der Dorfnotizen und der SPD-Ortsverein schließen sich den guten Wünschen von Herrn Wegner an.

Herzlichen Dank!

DANKE an Peter Furchert

Unser Gemeindemitarbeiter Peter Furchert geht am 31.12.2026 in den wohlverdienten Ruhestand.
Herr Furchert war seit 2014 für die Gemeinde Kölln-Reisiek am Bauhof tätig. Als gelernter Forstwirt hatte er davor im Segeberger Staatsforst gearbeitet. Anschließend war er als Hausmeister in der Nordakademie in Elmshorn beschäftigt. Da er aber wieder mehr an der frischen Luft arbeiten wollte, hat er sich bei der Gemeinde Kölln-Reisiek beworben.
Hier war er für die Mäharbeiten auf den Gemeindeflächen, die Rabattenpflege, sowie für Baumfällungen bei Gefahr zuständig.
Die Pflege und Überprüfung der Sport- und Spielplätze, die Hausmeistertätigkeiten in der Schule, der Kita, der Sporthallen, des Gemeindezentrums, der Bücherei und den gemeindlichen Gebäuden gehörten ebenso zu seinen Aufgaben. Im Winter hat er für die Sicherheit auf den Schulwegen gesorgt und in aller Frühe Schnee und Eis „bearbeitet".

Herr Furchert hat sehr gerne in Kölln-Reisiek gearbeitet, aber er freut sich ebenso auf seinen Ruhestand. Er möchte mit seinem Wohnmobil zusammen mit seiner Lebensgefährtin die Welt entdecken. Da er in naher Zukunft auch Opa von Zwillingen wird, kann sein Ruhestand nur richtig schön werden.

Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Herrn Furchert für seine Zukunft alles Gute.

Grundschule Kölln-Reisiek - Wir stellen vor:

Frau Ann-Kathrin Lietzke

Ich heiße Ann-Kathrin Lietzke und lebe mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern in Horst.
Ich habe Europalehramt für die Primarstufe mit den Fächern Englisch, Religion und Mathematik in Freiburg studiert – ein Studiengang, der unter anderem auf bilingualen Unterricht und interkulturelles Lernen ausgerichtet ist. Mein Referendariat absolvierte ich in Baden-Württemberg. Die Rückkehr nach Schleswig-Holstein war für mich eine bewusste Entscheidung – verbunden mit dem Wunsch, Bildungsarbeit in meiner Heimat aktiv mitzugestalten.

Meine berufliche Tätigkeit begann ich an der christlichen Privatschule „Next“. Seit 2018 war ich an der Grundschule Kaltenweide tätig, wo ich die Fachleitung Mathematik übernommen habe. In dieser Funktion habe ich Unterrichtsentwicklung vorangetrieben und durch eine Zusatzqualifikation als Fachschaftsleitung aktuelle didaktische Erkenntnisse in die schulische Praxis überführt.
Seit dem **1. Mai** habe ich die Position der **stellvertretenden Schulleitung** an der Grundschule Kölln-Reisiek übernommen und freue mich darauf, die Schule in dieser Rolle mitzugestalten und gemeinsam weiterzuentwickeln.

In meiner pädagogischen Arbeit ist mir wichtig, jedes Kind in seiner Persönlichkeit wahrzunehmen und zugleich Orientierung und Struktur zu geben. Lernen gelingt aus meiner Sicht besonders dann gut, wenn sich Kinder ernst genommen fühlen und in einer klaren, verlässlichen Umgebung wachsen können.

Ann-Kathrin Lietzke

Neues aus dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport

Spielplätze: Es gibt viel zu tun

Auf unseren Spielplätzen ist wie immer einiges in Bewegung. Für den Spielturm auf dem Spielplatz an der Ahornallee wird Ersatz benötigt. Denkbar wäre hier beispielsweise ein Rutschenturm. Auch für den Klaus-Reumann-Weg Nord überlegen wir, ein zusätzliches Spielgerät anzuschaffen.

Beide Themen werden wir in der nächsten Sitzung des Ausschusses im öffentlichen Teil beraten.

Besuchen Sie uns gerne!

Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Kletter-Sechseck an der Schule wird ersetzt

Leider ist auch das Kletter-Sechseck an der Schule definitiv in die Jahre gekommen. Ein Ersatz in der bisherigen Form ist aufgrund der heutigen Abstandsregeln nicht möglich. Wie es an dieser Stelle weitergeht, werden wir daher im Ausschuss beraten müssen.

Spielhügel am Zukunftskindergarten

Gute Nachrichten gibt es vom Spielhügel am Zukunftskindergarten: Dieser wurde inzwischen so gekappt, dass die Gefahrenstellen beseitigt sind. Gleichzeitig bleibt genügend Platz, damit weiterhin ordentlich getobt und gespielt werden kann.

Funino-Platz: Prüfung läuft

Für den möglichen Funino-Platz läuft derzeit noch die Prüfung der Machbarkeit. Als SPD würden wir uns freuen, wenn das Projekt sowohl technisch als auch finanziell realisiert werden könnte.

Erfolgreiche Kinderdisco in Kölln-Reisiek

Am 3. Oktober fand in Kölln-Reisiek die Kinderdisco unter dem Motto „Dorf Hausi“ statt. Rund **160 Gäste** im Alter zwischen 12 und 16 Jahren hatten im zum Disco-Veranstaltungsort umfunktionierten Gemeindezentrum viel Spaß bei Musik, Tanz und natürlich alkoholfreier guter Laune.

Ein großes Lob geht an die Organisatorinnen und Organisatoren sowie an alle Helferinnen und Helfer. Das war ein wirklich gelungenes Event!

Graffiti-Workshop aufgeschoben

Der eigentlich für dieses Jahr geplante Graffiti-Workshop musste leider auf das nächste Jahr verschoben werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir freuen uns darauf, das Projekt im kommenden Jahr nachzuholen.

Lorenz Mohr (SPD)
Stellvertretender Vorsitzender
Ausschuss für Bildung,
Jugend und Sport

Rund ums Haus Service
Trocken- Innenausbau
Malerarbeiten
Bodenarbeiten
Christian Kuhlmann
Mobil: 0172 / 44 620 59
kontakt@elmshorner-handwerksservice.de

ELMSHORNER HANDWERKSSERVICE

Mitmachen statt nur zuschauen – Ehrenamt in unserer Gemeinde

Was passiert in unserer Gemeinde? Wie wird entschieden, wofür Geld ausgegeben wird? Welche Projekte sollen umgesetzt werden? Und wie soll sich unser Dorf in den kommenden Jahren entwickeln?

Diese Fragen werden nicht irgendwo weit entfernt beantwortet, sondern hier bei uns vor Ort. In den Ausschüssen und in der Gemeindevertretung engagieren sich Menschen aus unserer Gemeinde ehrenamtlich dafür, dass unser Dorf lebenswert bleibt und sich weiterentwickelt.

Gemeinde lebt vom Mitmachen

Damit eine Gemeinde funktioniert, braucht es nicht nur eine gute Verwaltung und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es braucht vor allem auch Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich einzubringen.

Wer sich als Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter oder als bürgerliches Mitglied in den Ausschüssen engagiert, kann ganz konkret mitgestalten. Ob es um den Bau einer Kita, das Feuerwehrgerätehaus, die Unterhaltung unserer Straßen und Gebäude, den Haushalt, Vereine, Schulen oder die Entwicklung unseres Ortes geht –

viele Entscheidungen haben unmittelbare Auswirkungen auf unseren Alltag. Dabei muss man kein Fachmann für Verwaltung, Finanzen oder Baurecht sein. Viel wichtiger sind Interesse, gesunder Menschenverstand und die Bereitschaft, sich eine eigene Meinung zu bilden und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Ein Ehrenamt mit Wirkung

Kommunalpolitik ist vielleicht nicht immer spektakulär. Vieles passiert in Sitzungen, Ausschüssen und Beratungen. Aber genau dort werden die Entscheidungen getroffen, die unser tägliches Leben vor Ort beeinflussen.

Das Schöne an diesem Ehrenamt ist: Man kann am Ende sehen, was aus gemeinsam getroffenen Entscheidungen entsteht. Wenn eine neue Kita gebaut wird, ein Spielplatz erneuert, ein Feuerwehrgerätehaus geplant oder ein Gemeindegebäude saniert wird, steckt dahinter auch die Arbeit vieler ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger.

Gleichzeitig bietet das Ehrenamt die Möglichkeit, neue Menschen kennenzulernen, andere Sichtweisen zu verstehen und gemeinsam mit anderen etwas für die eigene Gemeinde zu bewegen.

Jede Meinung zählt

In einer Gemeinde kommen ganz unterschiedliche Menschen und Interessen zusammen. Genau das macht die kommunale Arbeit spannend. Es ist wichtig, dass möglichst viele Perspektiven vertreten sind – von jungen Familien über Berufstätige bis hin zu Seniorinnen und Senioren, von alteingesessenen Einwohnern bis zu Menschen, die erst seit einigen Jahren bei uns leben.

Man muss nicht alles wissen und auch nicht immer einer Meinung sein. Entscheidend ist, miteinander ins Gespräch zu kommen, Argumente auszutauschen und am Ende gemeinsam Verantwortung für die Gemeinde zu übernehmen.

Vielleicht ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt

Wer schon einmal gedacht hat: *„Da müsste man doch etwas anders machen“* oder *„Warum wird das eigentlich so entschieden?“*, hat bereits den ersten Schritt gemacht.

Vielleicht ist jetzt der richtige Zeitpunkt, nicht nur darüber zu sprechen, sondern selbst mitzumachen.

Wir möchten daher ausdrücklich dazu ermutigen, sich über eine Mitarbeit in der Gemeindevertretung oder als bürgerliches Mitglied in einem Ausschuss zu informieren.

Das Engagement ist ehrenamtlich und kostet natürlich Zeit – aber es bietet gleichzeitig die Chance, die eigene Gemeinde aktiv mitzugestalten und etwas zurückzugeben.

Unsere Gemeinde lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger.
Jede und jeder kann etwas beitragen.

Köllner Hof

Bioland Kaufen, wo es wächst. Seit 1989. bioladen

- Großes Obst- & Gemüseangebot – auch aus eigenem Anbau
- Naturkost-Vollsortiment
- Obstkisten für den Arbeitsplatz
- Außerschulischer Lernort BiLEV

Öffungszeiten:
Di.-Fr.: 9:00 - 19:00 Uhr
Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr
Dorfstraße 3, 25337 Kölln-Reisiek
www.koellner-hof.de
04121 74901

Aus dem Umweltausschuss

Neue Bäume für den Bürgerwald

Am 3. Oktober 2026, dem Tag der deutschen Einheit, war es wieder so weit: Um 10:00 Uhr trafen sich mehrere Familien auf der Fläche des Bürgerwaldes, um gemeinsam neue Bäume zu pflanzen. Bei schönem und trockenem Herbstwetter kamen annähernd 20 Personen zusammen – und einmal mehr zeigte sich, dass der Bürgerwald Menschen aus allen Generationen verbindet.

Vom kleinen Kind bis zum Senior waren alle Altersgruppen vertreten. Besonders die Kinder hatten sichtlich Freude an der gemeinsamen Pflanzaktion.

Mit großem Eifer wurde gegraben, Erde bewegt und Platz für die neuen Bäume geschaffen. Dabei wurden in diesem Jahr insgesamt neun Bäume gepflanzt.

Auch bei der Größe der Bäume gab es in diesem Jahr eine Besonderheit: Einige Exemplare waren bereits bis zu vier Meter hoch. Entsprechend groß waren auch die Wurzelballen. Damit die Bäume einen guten Start haben, mussten deshalb besonders tiefe und geräumige Pflanzlöcher ausgehoben werden.

Für die fleißigen Kölln-Reisieker*innen bedeutete das zwar einige Arbeit, doch der Einsatz wurde mit viel Freude und guter Laune belohnt.

Gepflanzt wurden unter anderem Eichen sowie verschiedene Obstbäume. So wächst der Bürgerwald nicht nur weiter, sondern wird mit seinen unterschiedlichen Baumarten auch zunehmend vielfältiger.

Nachdem der letzte Baum an seinem Platz stand und alle Pflanzarbeiten abgeschlossen waren, konnte man in viele fröhliche Gesichter schauen. Gemeinsam hatten die Familien einen schönen Vormittag erlebt und gleichzeitig etwas Bleibendes geschaffen.

Neun neue Bäume stehen nun im Bürgerwald und werden hoffentlich über viele Jahre wachsen. Besonders schön ist dabei der Gedanke, dass Menschen aus unterschiedlichen Generationen gemeinsam Hand angelegt haben – für die Natur, für den Bürgerwald und für die Zukunft.

Bernhard Taut (SPD)
Mitglied im
Umweltausschuss

Aus dem Bau- und Planungsausschuss

Im Bau- und Planungsausschuss gibt es einiges zu tun. Neben aktuellen Projekten stehen dabei auch Themen auf der Tagesordnung, die unmittelbar den Alltag in unserer Gemeinde betreffen.

Videoüberwachung an der Grundschule

Ein Thema, mit dem sich der Ausschuss aktuell beschäftigt, ist die mögliche Videoüberwachung auf dem Gelände der Grundschule Kölln-Reisiek. In der Vergangenheit kam es dort leider immer wieder zu Vandalismusschäden. Die dadurch entstandenen Kosten waren teilweise erheblich und mussten vollständig von der Gemeinde getragen werden.

Daher wird derzeit geprüft, ob und wie eine Videoüberwachung umgesetzt werden könnte. Dabei geht es nicht nur um die Frage der technischen Möglichkeiten. Kosten und Nutzen müssen sorgfältig abgewogen werden, gleichzeitig sind selbstverständlich die gesetzlichen und datenschutzrechtlichen Vorgaben einzuhalten.

Ziel ist es, eine sinnvolle Lösung zu finden, die dazu beitragen kann, zukünftige Schäden zu vermeiden und gleichzeitig die rechtlichen Anforderungen berücksichtigt.

Kita Blühwiese: Die Arbeiten gehen voran

Beim Neubau der Kita Blühwiese geht es weiterhin zügig voran. Die Fenster sind inzwischen vollständig eingebaut und auch die Photovoltaikanlage auf dem Dach ist bereits installiert.

In den nächsten Wochen stehen noch weitere Tiefbauarbeiten an. Gleichzeitig wird es bald mit dem Innenausbau weitergehen. Erfreulich ist: Das Projekt liegt weiterhin im vorgesehenen Zeit- und Kostenrahmen. Und es gibt noch eine kleine gute Nachricht: Ursprünglich war ein Batteriespeicher für die PV-Anlage

aus Kostengründen aus der Planung gestrichen worden. Da sich das Bauprojekt finanziell derzeit unterhalb des ursprünglich vorgesehenen Kostenrahmens bewegt, hat der Bau- und Planungsausschuss beschlossen, den Batteriespeicher nun doch zu realisieren. Damit kann die Energie der Photovoltaikanlage künftig noch besser genutzt werden.

Gemeindegebäude werden unter die Lupe genommen

Ganz aktuell ist der Bau- und Planungsausschuss außerdem dabei, alle gemeindlichen Liegenschaften zu besichtigen. Hintergrund ist die Vorbereitung des Haushalts für das Jahr 2027.Bei den Besichtigungen geht es nicht nur darum, sich die Gebäude anzusehen. Vor Ort werden auch Gespräche mit den jeweiligen Nutzerinnen und Nutzern geführt. Dabei können notwendige Reparaturen, Sanierungen oder andere Wünsche und Maßnahmen direkt besprochen werden. So soll möglichst früh erkannt werden, wo Handlungsbedarf besteht und welche Maßnahmen im kommenden Haushalt berücksichtigt werden müssen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse fließen anschließend in die Haushaltsberatungen für 2027 ein.

Auch im Bau- und Planungsausschuss bleibt es damit spannend:

Von der Frage nach einem besseren Schutz unserer Schule über den Fortschritt bei der neuen Kita bis hin zur Zukunft unserer gemeindlichen Gebäude gibt es viele Themen, die unsere Gemeinde ganz konkret betreffen.

Daniela Baschin (SPD)
Stellvertretende Vorsitzende
Bau- und Planungsausschuss

Bardtke-Gebäude-Service

Service rund ums Haus:
- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Treppenhausreinigung
- Hausmeisterservice
- Schmutzfangmattenservice
- Hygiene/Sanitärartikel
- Schnee- und Eisbeseitigung

BGS seit 1999

Toschlag 33 A – 25337 Kölln-Reisiek
Fax (04121) 470084 – E-Mail: frank-bardtke@t-online.de
Telefon (04121) 470083

Ihre SPD-Ansprechpartner in Kölln-Reisiek

Finanz- und Verwaltungsausschuss
Daniela Baschin, Tel.: 0170-4936540, Mail: daniela.baschin@SPD-koelln-reisiek.de
Elke Kruse, Tel.: 72313, Mail: elke.kruse@SPD-koelln-reisiek.de

Bau- und Planungsausschuss
Daniela Baschin, Tel.: 0170-4936540, Mail: daniela.baschin@SPD-koelln-reisiek.de
Uwe Sievers, Tel.: 4916677, Mail: uwe.sievers@SPD-koelln-reisiek.de

Kulturausschuss
Elke Kruse, Tel.: 72313, Mail: elke.kruse@SPD-koelln-reisiek.de
Ralf Neidhardt. Tel.: 0170 2291025, Mail: ralf.neidhardt@spd-koelln-reisiek.de

Umweltausschuss
Bernhard Taut, Tel.: 75439, Mail: bernhard.taut@SPD-koelln-reisiek.de
Burkhardt Seemann, Tel.: 76872, Mail: burkhardt.seemann@SPD-koelln-reisiek.de

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
Lorenz Mohr, Tel.: 7893791, Mail: lorenz.mohr@SPD-koelln-reisiek.de
Nadine Kurowitsch, Tel.: 0173-7677927, Mail: nadine.kurowitsch@SPD-koelln-reisiek.de

Familien- und Sozialausschuss
Beate Wegner, Tel.: 470608, Mail: beate.wegner@SPD-koelln-reisiek.de
Uwe Sievers, Tel.: 4916677, Mail: uwe.sievers@SPD-koelln-reisiek.de
Barbara Sievers, Tel.: 4916677, Mail: barbara.sievers@SPD-koelln-reisiek.de

Mobilitäts- und Wegeausschuss
Uwe Sievers, Tel.: 4916677, Mail: uwe.sievers@SPD-koelln-reisiek.de
Bernhard Taut, Tel.: 75439, Mail: bernhard.taut@SPD-koelln-reisiek.de

Ausschuss für Klimaschutz und Energie
Lorenz Mohr, Tel.: 7893791, Mail: lorenz.mohr@SPD-koelln-reisiek.de
Sven Jansen, Tel.: 0163-6817189, Mail: sven.jansen@SPD-koelln-reisiek.de

SPD-Ortsverein und SPD-Homepage
Bernhard Taut, Tel.: 75439, Mail: info@spd-koelln-reisiek.de

Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität

diese Grundwerte bestimmen Denken und Handeln von Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten. Dabei gilt es, sie stets aufs Neue mit Leben zu erfüllen. Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität heute zu verwirklichen bedeutet:

Füreinander einstehen - Chancen eröffnen, von Anfang an
Nachhaltig wirtschaften und leben - Frauen und Männer gleich behandeln
Gut arbeiten, zu gerechten Löhnen - Friedlich und tolerant zusammenleben

Weitere interessante Informationen
aus dem SPD-Ortsverein Kölln-Reisiek
finden sie auf der Internet Seite des Ortsvereins:
https://www.spd-net-sh.de/pi/koellnreisiek/
Rechts der dazugehörige QR-Code.